

# Vereinszeitung



Monat Juli 2016

## ~~Tierrettungseinsatz Fürstenau~~

Drei schwerkranke Kitten konnten wir entgegennehmen. Sie sind hochgradig an Katzenschnupfen und Herpes erkrankt, waren verwurmt, haben Haarlinge und Flöhe gehabt. Die kleine schwarz-weiße Katze wog gerade mal um die 400g und musste mit der Spritze gepöppelt werden. Sie wurde von einer Namenspatin Goldie getauft. In der Mitte sitzt Mucki. Unser kleiner schwarzer Cliff ist leider verstorben....



Goldi und Mucki fressen mittlerweile selbständig und sind auf dem Weg der Genesung.

Bei einem weiteren Rettungseinsatz kam jede Hilfe zu spät.

Ein kleines Kitten mussten wir nach der ersten tierärztlichen Versorgung gehen lassen. Darum hier unser Aufruf:

*'Liebe Mitbürger, kastriert endlich eure Freigänger, damit kein Katzenkind mehr jämmerlich eingehen muss. Damit wir nicht heulend in der Quarantäne sitzen, uns täglich den Allerwertesten aufreißen und um das Leben von ein paar hundert Gramm schweren Fellbündeln zu kämpfen. Stündlich füttern, wiegen, säubern, päppeln, knuddeln.... um sie doch sterben zu sehen. Wir sind auch nur Menschen. Und wir leiden mit!'*

Jedes Jahr werden Unmengen an Kitten von den Straßen gesammelt.. und so viele von ihnen sterben, weil der Mensch seine Freigänger nicht kastriert. Bitte ändert das! Wir helfen euch gerne!

### ~~ Fundkitten Merzen ~~

Unsere kleine wilde Lady, gefunden in Merzen, hat nun auch einen Namen und der ist wirklich passend. Sie wird von nun an "Hexe" heißen und das ist auch Programm. Nach kurzer Zeit hat sie sich schon richtig gut auf unserer Pflegestelle eingelebt und fängt an Vertrauen zu ihrer Pflegemutti aufzubauen, denn sie lässt sich auch schon streicheln und kommt von alleine an. Wenn das keine tollen News sind. Sie sucht ein liebevolles Zuhause.



**Bärbel und Bando**, die beiden verwahten Fundkatzen vom verlassenen Hof sind auf Pflegestelle nach Bielefeld gezogen und suchen weiterhin ein Zuhause.



### ~~Tierrettung in NK-Vörden~~

Wir wurden an die Klinik gerufen, dort hielten sich den ganzen Vormittag zwei verschnupfte Katzenkinder auf.

Die beiden waren völlig entkräftet und konnten von Sonja mitgenommen werden. Die kleinen unzertrennlichen Zwergchen waren beim Tierarzt, wurden entwurmt, entfloht, antibiotisch behandelt und sitzen nun bei uns in der Quarantäne. Stine und Skid sind auf dem Weg der Besserung und suchen ab August ein neues Zuhause.



## **Ruhe in Frieden... Frieda.**

Als kleines Küken kamst du im Februar 2015 zu uns. Wir haben dich aufwachsen sehen, dich auf der Schulter spazieren getragen und dich immer wieder geherzt.

Nun bist du heute von uns gegangen.

1,5 Jahre auf dieser Erde. Das sind gerechnet 14 Monate mehr, als dass dir der Mastbetrieb sie dir gegönnt hätte.

17 Monate hast du ein tolles Hühnerleben führen können.

Wir werden dich vermissen!



## **Unser DUDE sucht ein Zuhause bei Schildkrötenfreunden!**

Dude kam als Fundtier zu uns in einem sehr desolaten Zustand. Er litt unter sich ablösenden Augenlidern, starkem Kalzium- und Vitamin A Mangel und einer derben Lungenentzündung. Wir haben ihn gesund gepflegt – nun ist er bereit für neue Gewässer. Der ca 6 Jahre alte Wasserschildkrötenmann benötigt besondere Haltungsbedingungen. (Pseudemys Peninsularis Schmuckschildkröte – keine Teichhaltung!!)

Sollte Interesse bestehen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.



## ~~ Fundkitten Westerkappeln ~~

Dieses kleine verwurmtte Wesen wurde auf einem Hof eingesammelt und wir haben es abgeholt. Die grosse Angst vergeht langsam und die Kleine genießt sichtlich die Streicheleinheiten.

Da wir momentan einige dieser kleinen Tierchen beherbergen mangelt es uns an Kittenaufzuchtmilch. Gerne nehmen wir hier Spenden entgegen.

Auch Junior Kittennassfutter wird in Massen verfüttert. Man glaubt kaum, was diese kleinen Körper alles nachholen müssen.



In Melle wurden wir auf den Plan gerufen zum

## ~~ Rettungseinsatz zweier Wüstenrennmäuse ~~

Uns erreichte ein Notruf wegen zweier Wüstenrennmäuse. Eine Mutter zweier Kinder zog um und es fiel ihr während des Umzugs auf, dass die Mäuschen keinen Platz mehr in der Familie haben. Durch das beherzte Eingreifen eines weiteren Familienmitglieds konnte das Leben der zwei gerettet werden.

"Wenn die keiner nimmt, dann werden sie entsorgt." Das war der Satz, der uns sofort losfahren ließ.

Die beiden standen zurückgelassen im Garten in ihrem Terrarium.

Wir sind sehr wütend und können wieder nur mit dem Kopf schütteln, was es doch für empathielose Individuen auf unserem Planeten gibt. Kein Danke, kein nichts. Man ist die "Viecher" los und hat sich aus dem Staub gemacht.

Die beiden sind mittlerweile in ein tolles Zuhause vermittelt.



**Am 14.08.16 haben wir einen kleinen Infostand auf dem Sommerfest des Vereins Lichtblick aller Pfoten e.V.**

**Wir würden uns über euren Besuch freuen!**

Adresse: Stiegte 9, 49565 Bramsche, Uhrzeit: 11-17 Uhr

Mehr Infos auf unserer Webseite: [www.tier-naturfreunde-merzen.de](http://www.tier-naturfreunde-merzen.de)